

1. Record Nr.	UNINA9910484932103321
Autore	Lerch Sebastian
Titolo	Selbstkompetenzen : Eine erziehungswissenschaftliche Grundlegung // von Sebastian Lerch
Pubbl/distr/stampa	Wiesbaden : , : Springer Fachmedien Wiesbaden : , : Imprint : Springer VS, , 2016
ISBN	3-658-12975-1
Edizione	[1st ed. 2016.]
Descrizione fisica	1 online resource (274 p.)
Disciplina	370
Soggetti	Professional education Vocational education Lifelong learning Adult education Assessment Professional & Vocational Education Lifelong Learning/Adult Education Assessment, Testing and Evaluation
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Aktuelle Relevanz von Selbstkompetenzen in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik -- Kritische Perspektiven auf das Subjekt in Selbstkompetenzen -- Qualitativ-quantitative und qualitative Rekonstruktion -- Praktiken und Programme zur Förderung und Messung. .
Sommario/riassunto	Selbstkompetenzen (personale Kompetenzen) sind in aller Munde. Sie werden von MitarbeiterInnen gefordert, in Lernumgebungen gefördert und von unterschiedlichen Disziplinen systematisiert. Eine erziehungswissenschaftliche Grundlegung des Begriffs und seiner empirischen Dimensionen fehlt allerdings, und das ist wichtig, um die Bedeutung von Selbstkompetenzen in aktuellen Debatten um Verstehen und Fördern von Kompetenzen ermessen zu können. Sind Selbstkompetenzen per se förderlich – oder versteckt sich dahinter häufig nur eine Technik der Disziplinierung und Optimierung ohne Rücksicht auf das Subjekt? Die Studie füllt diese Lücke: Sie beinhaltet

die Analyse, Kritik und Rekonstruktion von Selbstkompetenzen (u.a. Einsatzbereitschaft, Verantwortung, Flexibilität). Sie verortet den Begriff historisch und disziplinär, ist mit empirischem Material (aus Stellenprofilen und aus Interviews mit Personalverantwortlichen) angereichert und schließt argumentativ an den bildungsphilosophischen Subjektdiskurs an. Der Inhalt • Aktuelle Relevanz von Selbstkompetenzen in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik • Kritische Perspektiven auf das Subjekt in Selbstkompetenzen • Qualitativ-quantitative und qualitative Rekonstruktion • Praktiken und Programme zur Förderung und Messung Die Zielgruppen • ErziehungswissenschaftlerInnen • SoziologInnen • PsychologInnen • Personalverantwortliche • BildungspraktikerInnen • Studierende Der Autor Dr. habil. Sebastian Lerch ist Juniorprofessor für Lebenslanges Lernen am Institut für Erziehungswissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. .
